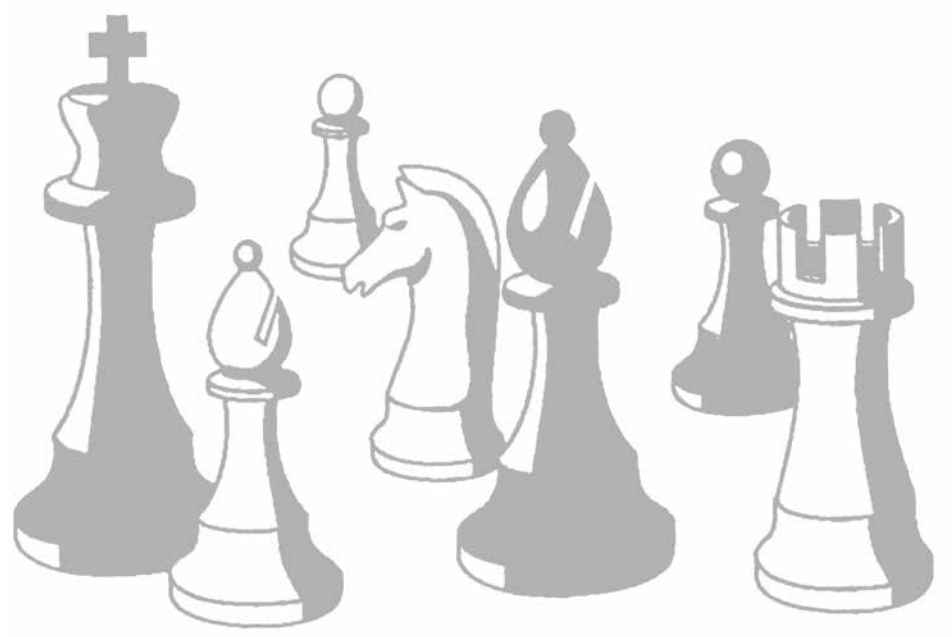
Schachclub Oberwinden 1957 e. V.

Schachblättle Nr. 3



Saison 2015/2016

Wir machen den Weg frei.

Gern unterstützen wir Sie bei Ihren Vereinsaktivitäten.

Mit uns als erfahrenem Partner an Ihrer Seite, steht Ihrem Erfolg nichts mehr im Weg. Wir sind erst zufrieden, wenn Sie zufrieden sind. Das treibt uns als Ihre Volksbank an.

Volksbank
Breisgau Nord eG
Emmendingen · Kaiserstuhl · Waldkirch
...näher dran!

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis 3
Impressum 3
Jugendbericht: Immer am Brett bleiben! *(Tobias Weber)* 4
Warum ihr Kind Schach spielen sollte *(Andreas Wernet)* 5
I. Mannschaft: Größter Erfolg der Vereinsgeschichte *(Alexander Lang)* 7
Die kommentierte Partie: Kleiner Bauer ganz groß! *(Sebastian Völker)* 8
II. Mannschaft: Meister - Meister - Meister *(Peter Pauk)* 12
Das Neueste aus den Vereinsturnieren *(Mario Rösch)* 15
III. Mannschaft: Sicherer Klassenerhalt *(Wolfgang Scherer)* 18
Gesichter des Vereins *(Andreas Wernet)* 21
IV. Mannschaft: Vizemeisterschaft verteidigt *(Michael Neuendorf)* 24
Spielerstatistik *(Andreas Wernet)* 26
V. Mannschaft: Aufstieg nur knapp verfehlt *(Thomas Ruf)* 28
Einladung zur Mitgliederversammlung des Förderverein Schachclub Oberwinden 30
Einladung zur Mitgliederversammlung Schachclub Oberwinden 32
Mannschaftstabellen *(Andreas Wernet)* 33
Spielplan *(Andreas Wernet)* 34

Herzlichen Dank

Wir danken allen Firmen für Ihre Anzeigen, die es ermöglichen, dieses Info-Heft herauszugeben.

Bitte berücksichtigen Sie unsere Werbepartner bei Ihren Einkäufen und Auftragsvergaben.

Schachblättle Nr. 3 / 2015 – 2016
Auflage: 1.300 Stück

Internet: www.schachclub-oberwinden.de
eMail: info@schachclub-oberwinden.de

Schachclub Oberwinden 1957 e.V.
Erwachsene: Dienstags ab 20.00 Uhr
Gasthaus Adler, Oberwinden
Jugend: Samstags ab 10.00 Uhr, Proberaum
im ehemaligen Rathaus Niederwinden

Jugendbericht: Immer am Brett bleiben!

Tobias Weber am Brett.

Ich selber spiele schon seit meinem zehnten Lebensjahr Schach. Wie kam ich damals auf diesen für diese Altersgruppe außergewöhnlichen Sport? Als ich damals bei meinen Verwandten zu Besuch war, haben diese Schach gespielt und dann wollte ich es auch mal ausprobieren. Damals ist mein Ehrgeiz an diesem Denksport entflammt worden! Ich wollte immer besser werden und bin in einen Schachclub eingetreten.

Sobald man Mitglied in einem Schachclub ist, kann man auch an Turnieren teilnehmen und Preise gewinnen. Außerdem kann man, wenn man dran teilnimmt, auch besser werden. Das ist auch einer der Gründe, warum ich in einem Schachclub bin. Schach ist eines der bekanntesten Spiele. Was ich aber sehr schade finde, ist die Tatsache, dass es leider nur noch wenige Menschen gibt, die lernen wollen, wie man dieses Spiel spielt, weil es zunächst sehr langweilig und kompliziert wirkt. Aber mit der Zeit macht es immer mehr Spaß.

Meiner Meinung nach ist es aber nie zu spät, mit dem Schachspielen anzufangen. Kinder unter zehn Jahren haben sicherlich Mühe damit, sich Spielzüge oder Szenarien zu merken oder diese überhaupt zu verstehen. Manche Schulen haben einen eigenen Schachclub, aber leider besitzen die meisten Schulen keinen, so wie meine Schule zum Beispiel, die Verbundschule Oberes Elztal. Dabei soll Schachspielen sogar gesund sein: Ich habe schon von Studien gehört, die erwiesen haben, dass die Wahrscheinlichkeit, an Demenz zu erkranken, nicht so hoch ist, wenn man Schach spielt. Und trotzdem ist der Denksport nicht sehr populär. Vielleicht liegt es daran: Beim Schach muss man sich immer konzentrieren. Man kann nicht nur halb beim Brett sein, sonst passieren einem leicht Fehler, wie zum Beispiel, dass man ein Schachmatt übersieht, eine wichtige Figur nicht benutzt, oder was meiner Meinung nach ein sehr schlimmer Fehler ist, wenn man nicht mehr darauf achtet, wie viel Zeit man noch hat, und dann die eigene Zeit abläuft. Mir selbst ist so etwas auch schon passiert und dann habe ich gegen einen Gegner verloren, der viel schlechter war als ich. Und das bloß, weil ich nicht ganz beim Brett war. Es gibt beim Schach auch die Möglichkeit mit einer Uhr zu spielen.

Das längste Schachspiel dauerte 20 Stunden und hatte über 295 Züge, was ziemlich erstaunlich ist, denn die meisten Partien haben nicht mehr als 70 Züge. Alexander Lang, der Jugendschachtrainer meines Vereins Schachclub Oberwinden meinte, dass er sich freue, wenn jemand Schach spiele und dass er es auch schade finde, dass so wenige Jugendliche Schach spielen. Er erzählte außerdem, dass er Jugendschachtrainer geworden sei, weil er die Jugendlichen für diesen Sport begeistern und es ihnen beibringen wolle.

Den Bericht schrieb unser Jugendspieler Tobias Weber und wurde als „Schülertext“ in der Badischen Zeitung veröffentlicht.

Warum ihr Kind Schach spielen sollte!

Schach – ein kleines Plädoyer für ein großes Spiel

» Schach verbessert die Konzentration.

» Schach entwickelt das logische Denken.

» Schach fördert Phantasie und Kreativität.

» Schach unterrichtet Unabhängigkeit.

» Schach entwickelt die Fähigkeit ein eigenes Urteil zu treffen.

» Schach schafft Selbstmotivation.

» Schach zeigt, dass harte Arbeit durch Erfolg belohnt wird.

» Schach fördert mathematisches Denken.

» Schach verbessert das Lernen und die Schulnoten.

» Schach ermöglicht viele interessante Menschen zu treffen.

» Schach lehrt auch mit Niederlagen umzugehen und durch sie zu wachsen.

» Schach ist preiswert.

» Schach ist Kunst, Sport und Wissenschaft.

» Schach ist Psychologie.

» Schach fördert Eigenschaften, die wir in der Schule und im Beruf immer wieder brauchen.

» Schach ist eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung, überall und ohne großen Aufwand möglich.

Schach – Denken als Sport - denn SCHACH MACHT SPASS!

Interesse? Unsere Jugendleiter Thomas Ruf und Alex Lang stehen Ihnen unter Jugendleiter@schachclub-oberwinden.de **gerne zur Verfügung.**

Jugendtraining macht Spaß.

Anwaltskanzlei Krüger & Kollegen

Zug um Zug...

...zu Ihrem Recht –

Die richtige Strategie und Taktik ist entscheidend.

Zeit ist ein wichtiger Faktor. Wir nutzen sie.

Bernd H. Krüger
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Beratung, Vertretung, Vertragsgestaltung, Strafverteidigung
Familienrecht, Erbrecht, Vertragsrecht, Arbeitsrecht, Verkehrsrecht

Rechtsanwälte Krüger & Kollegen
Lange Straße 52 • 79183 Waldkirch
Tel. 0 76 81 – 40 38 0 • Fax 0 76 81 – 40 38 40
email: ra_krueger@t-online.de

Stefan Schill
Steuerberater

Dürrenbergweg 5
79297 Winden

Handy: 0174/1803640
Tel.: 07685/913715
Fax: 07685/913716
E-Mail: stefan.schill@gmx.de

Bäckerei Stehcafé & Snacks
MOCK

I. Mannschaft: Größter Erfolg der Vereinsgeschichte

Die erste Mannschaft des Schachclub Oberwinden hat das Unmögliche geschafft. Von allen Vereinen in der Oberliga als erster Abstiegskandidat gehandelt, trotzten die Elztäler und ließen unter anderem mit dem Karlsruher SF eine der erfahrensten Mannschaften der Oberliga hinter sich. Damit bestreitet der SCO nächste Saison ein weiteres Jahr in der dritthöchsten deutschen Liga.

Es deutete sich schon in der ersten Hälfte der Saison an, dass Oberwinden nicht als das von manchen erhoffte Kanonenfutter zur Verfügung stand. Hatte man nach vier Runden doch bereits zwei Siege erzielt und stand auf dem vierten Tabellenplatz. Dass die zweite Saisonhälfte schwerer werden würde war klar. Den Anfang machte Emmendingen, die eine Runde zuvor gegen Buchen einen empfindlichen Dämpfer im Aufstiegsrennen hinnehmen mussten und damit an Boden gegenüber den Odenwäldern verloren. Mit einer hochkarätigen Mannschaft (Elo-Schnitt 2391) und einem 7,5 zu 0,5 Sieg ging das Kreisduell eindeutig an die Emmendinger. Das einzige Remis holte Mario Rösch gegen den ehemaligen Weltranglistendritten und WM-Kandidatenfinalist GM Andrei Sokolov.

In der sechsten Runde Abstiegsduell pur in Oberwinden, zu Gast der Karlsruher SF. Trotz Siegen von FM Manu Reinhart und Alex Lang mussten sich die Elztäler knapp den (badischen) Landesstädtern geschlagen geben.

Am gleichen Spieltag griff Baden-Baden 3 in den Abstiegskampf ein indem sie den bis dahin hinter Oberwinden liegenden Waldshutern kampflos die Punkte schenkten und diese an uns in der Tabelle vorbeizogen.

Einen Spieltag später gelang uns ein großer Wurf. Im Duell gegen den bis dahin Drittplatzierten aus Ettlingen konnten wir beide Punkte entführen und wieder an Waldshut vorbeiziehen. Die Siege steuerten Philipp Germer und Sebastian Völker (siehe auch die kommentierte Partie im Heft) bei. Zur selben Zeit konnte Baden-Baden 3 mit einer Riesenmannschaft gegen Buchen gewinnen und hievte damit wieder Emmendingen an die Oberligaspitze.

Am achten Spieltag waren gegen Baden-Baden 3 wiederum Manu Reinhart und Philipp Germer erfolgreich. Eine knappe Niederlage konnte dennoch nicht verhindert werden und wir rutschten zum ersten Mal tiefer in die Abstiegszone auf den drittletzten Platz.

Der letzte Mannschaftskampf der Saison bestritten wir in Walldorf. Gegen die starken Kraichgauer hatten wir nicht viel entgegenzusetzen, verloren dank eines Sieges durch Mario Rösch nur knapp mit 3:5. Die letzte Partie war gespielt und dennoch war noch nicht klar, ob Oberwindens Erste Oberligist bleiben würde. Das Ganze hing noch an der 2. Bundesliga Süd, in der Baden-Baden 2 auf einem Abstiegsplatz stand. Sollte das auch nach dem letzten Spieltag der 2. Bundesliga so sein, würde Baden-Baden 2 absteigen und damit deren Dritte zum Zwangsabsteiger

Mario Rösch und Philipp Germer beim überraschenden Sieg in Ettlingen. Im Hintergrund Borya Ider und Manu Reinhart.

machen. So war es dann auch und Oberwinden spielt ein weiteres Jahr in der höchsten badischen Liga.
Diese Saison kam fast der gesamte Kader der ersten Mannschaft zum Einsatz. Jeder Spieler, auch wenn er wertungstechnisch unterlegen schien, hing sich kräftig rein. Nur so und mit einem tollen Teamgeist konnten wir die Klasse halten.

Einen ganz besonderen Dank geht an unsere Sponsoren und Förderer, die mit ihrem finanziellen und ideellen Engagement dazu beitrugen, dass wir eine schlagkräftige Truppe beisammen haben und auch in der neuen Saison die Mission Klassenerhalt in der Oberliga angehen können.

Alex Lang

Die kommentierte Partie: Kleiner Bauer ganz groß!

Sebastian „Basti“ Völker holte einen wichtigen Sieg für die Erste

		B15
□	**Löwe,Lennart**	**2183**
■	**Völker,Sebastian**	**1993**

OL Baden: Ettlingen - Oberwinden (7)

In der 7. Runde der Oberliga Baden hatten wir in Ettlingen anzutreten. Um unsere Chancen im Kampf um den Klassenerhalt aufrecht zu erhalten musste möglichst Zählbares mitgenommen werden. Die Devise des Mannschaftsführers Alex lautete: an den vorderen Brettern punkten und hinten den Laden zusammen halten. Ich spielte an Brett 8 mit Schwarz. Somit war Remis das angestrebte Ziel, zumal mein Gegner 190 DWZ-Punkte mehr auf die Waage brachte. Es sollte aber anders kommen ... **1.e4 c6 2.d4 d5 3. Sd2 dxe4 4.Sxe4 Sf6 5.Sxf6+ exf6**
Dieses in der Turnierpraxis selten anzutreffende Abspiel der Caro-Kann Verteidigung gilt als harmlose, wenngleich sichere Variante. Zu wesentlich schärferem Spiel führt hingegen 5. ... gxSf6. Aber ich war ja aufgefordert das Risiko zu minimieren. Dem geneigten Leser sei jedoch empfohlen, den weiteren Werdegang dieses Bauern im Auge zu behalten. **6.Lc4 De7+** Ein seltsam anmutender Zug, verstellt er doch dem Läufer auf f8 die Aussicht. Seine Absicht wird aber dann klar, wenn Weiß z.B. 7. Se2 ziehen sollte. Dann gewinnt nämlich 7. ... Db4+ den Läufer auf c4. **7.De2 Le6** Droht erneut Läufergewinn auf c4. Sollte Weiß hingegen nun zweimal auf e6 schlagen (8. LxLe6 DxLe6 9. DxDe6 fxDe6), so wäre die schwarze Bauernstruktur wieder intakt und man wäre, nachdem die Damen vom Brett gegangen sind, dem Ausgleich schon sehr nahe. **8.Ld3** Die Theorie empfiehlt den Rückzug nach b3 und will dann mit Sa6 fortsetzen. Hier endete meine Vorbereitung. **Sd7?** Direkt eine Ungenauigkeit. Besser wäre 8. ... c5 gewesen, da der Springer nun nach c6 gestellt werden sollte. Auf d7 ist er der Dame im Weg, die später doch nach c7 ausweichen, muss um den Läufer f8 ins Spiel zu bringen.
9.Sf3 Sb6 10.0-0 Nun würde Schwarz, um ebenfalls kurz rochieren zu können, drei weitere Züge benötigen. Der weiße Entwicklungsvorsprung und Vorteil wäre dann sehr deutlich. So entschloss ich mich zur langen Rochade. Wohl wissend, dass die Partie dann

Ihr Metzger in Winden
Metzgerei SPATH Gasthof zum Schützen
Der zuverlässige Partner für Feste und Veranstaltungen
Hauptstraße 3 79297 Winden++Tel.07682/920296++Fax 07682/924132
www.spath-schuetzen.de

DER PARTNER FÜR MECHANISCHE BAUTEILE UND KOMPONENTEN
BURO
Präzisionsdrehteile GmbH
Frohnacker 13
79297 Winden
Fon +49(0)7682 9081-0
Fax +49(0)7682 9081-20
info@buro-winden.de
www.buro-winden.de
BURO

Nopper
Wärme- und Sanitärtechnik
Solaranlagen - Baublechnerei
- Heizungsinstallationen
- Solaranlagen
- Sanitärinstallationen
- Kundendienste / Wartungen
- Baublechnerei
www.nopper-elzach.de
info@nopper-elzach.de
Gebrüder-Dufner-Str. 2 - 79215 Elzach - Tel.: 07682/909313

eher nicht Remis ausgehen würde und die Mannschaftstaktik passé wäre. **0-0-0 11.c4 Dc7 12.Le3** Der Läufer f8 ginge am liebsten nach d6. Dies scheitert jedoch an 13. c5 mit Figurenverlust. **h5** Versucht, am Königsflügel Gegenspiel zu entwickeln. **13.a4 c5**
Eine schwierige strategische Entscheidung, die dem Läufer auf e6 Unannehmlichkeiten bereitet. Sie war jedoch der einzige Weg, um dem Läufer auf f8 eine Perspektive auf d6 bieten zu können. **14.a5 Sd7 15.h3** Weiß droht mit 16. d5, wonach der Läufer auf e6 - vermeintlich - kein gutes Feld mehr findet. **g6** Dieser provozierende Zug sieht zunächst aus wie das Eingeständnis eines missratenen Spielaufbaus. Er enthält jedoch eine versteckte Angriffsoption. **16.d5 Lg4!** Der Läufer kann nicht genommen werden, da nach 17. hxLg4 hxg4 der angegriffene Springer auf f3 wegen 18. ... Dh2 matt nicht ziehen kann. **17.Tfd1 Te8 18.Kf1** Muss der Läufer

Stellung nach 18. Kf1

auf g4 nun ziehen, da doch 19. hxLg4 hxg4 20. Sg1 mit Figurengewinn droht? f5! Unser wackeres Bäuerchen wirft sich dem Feind entgegen. **19.hxg4 hxg4 20.Sg1 Sf6** Besser wäre 20. ... Ld6 gewesen. Aber nun kam mir auch der Umstand zugute, dass Weiß langsam in Zeitnot kam. **21.Dd2 Ld6 22.b4 Th1** Die schwarzen Türme sind in idealen Positionen. Dennoch hätte Weiß nun mit 23. g3 weiterhin in Vorteil bleiben können. **23.bxc5? Lh2** Nun ist Schwarz klar am Drücker. **24.d6 Dc6** Hat den Punkt g2 im Visier. **25.Ke2 f4** Wohl an, du Recke! Die Zeit des Ruhms ist nah´. Der Turm auf e8 fesselt den Läufer auf e3 und weiht ihn dem Untergang. **26.Lc2 fxe3 27.Dd4**
[27.fxe3 Lf4]
27...exf2+ Noch immer konnte unser Held nicht geschlagen werden, da nach 28. Kxf2 g3+ 29. Kf1 TxSg1 matt gefolgt wäre. **28.Kd3 fxg1D** „Sie haben ihr Ziel erreicht". Was für eine Karriere! **29.Txg1 Lxg1 30.Dxf6** Ein letzter, wenngleich unbedeutender Fehler, der mir ein nettes Finale ermöglicht. **Te3+ 31.Kd2 Dxg2+ 32.Kc1 Lh2+ 33.Kb2 Le5+** Zum Abschluss noch ein Damengewinn. Weiß gab auf! Dieser überraschende Partiegewinn verhalf uns zu einem nicht erwarteten 4,5:3,5 Auswärtssieg und - wie sich neun Wochen später zeigen sollte - zum nicht für möglich gehaltenen Klassenerhalt in der Oberliga. Danke, kleiner Bauer, du Riese! **0-1**

Sebastian Völker

Schlussstellung nach 33. ... Le5

II. Mannschaft: MEISTER - MEISTER - MEISTER

Peter Pauk führte die Zweite in die Landesliga.

Die 2. Mannschaft hat es geschafft. Mit 7 Siegen und 2 Unentschieden steigt die Mannschaft um Mannschaftsführer Peter Pauk in die Landesliga Süd auf!

Aber der Reihe nach noch die Kommentare für die letzten Spiele. Nach der Herbstmeisterschaft im Dezember bekam man es im Jahr 2016 als erstes mit dem **SC Hornberg** zu tun! Die Hornberger, immer gegen den Abstieg kämpfend, hatten gute Chancen an diesem Tag, da wir etwas Aufstellungsprobleme wegen des Schnees hatten. Trotzdem war die Lust und der Wille bei uns stärker, so dass man einen **sicheren 6:2** Sieg erreichte. Der Mannschaftsführer opferte sich dabei für den Gastgeberpunkt!

Gegen den **SC Brandeck-Turm Ohlsbach** gab es das zweite **6:2** in Folge. Wieder gegen einen Gegner der gegen den Abstieg spielt. Die Ohlsbacher kamen mit nur sieben Mann, so dass unser Vorstand Michael Kammerer bei seinem Einsatz in der 2. Mannschaft kampflos einen Punkt holte :-). In einem nie gefährdeten Mannschaftskampf opferte sich Eddi Kais für den vollen Ehrenpunkt des Gegners.

Gegen unseren Angstgegner, den **SF Ettenheim I**, wurde das Standard Ergebnis knapp verfehlt und wir gewannen **5,5:2,5,** mit einer sehr guten Aufstellung. Es dauerte relativ lange bis die erste Partie entschieden war und an Brett 7 und 8 kamen wir mit Glück zu Siegen.

Zwischenstand in der Tabelle. Immer noch Tabellenführer, aber auch Villingen-Schwenningen 2 als schärfster Verfolger hat alles gewonnen und bleibt in Schlagdistanz. Man durfte sich keinen Ausrutscher leisten, denn man hatte den Tabellendritten und -vierten noch als Gegner.

In der 8. Runde ging es gegen **Hofstetten I**. Auch sie sind sowas wie ein Angstgegner von uns und es lief leider, trotz guter Aufstellung, nicht so wie es laufen sollte. Die Hofstetter, nur mit 7 Mann gekommen, lieferten einen erbitterten Kampf, so dass die letzten Partien erst nach 5,5 Stunden zu Ende waren. Ja man sieht es auch am Ergebnis wir konnten spielerisch kein einziges Spiel gewinnen und haben sogar eins verloren. Damit gab es am Ende mit **4:4** ein **glückliches Unentschieden.**

Unser letzter Gegner war der zum Schluss der Saison hin schwächelnde **SVG Offenburg 2.** Vermutlich wegen mangelnder Aufstiegschancen traten sie nur mit 5 Stammspielern und 3 Ersatzspielern an. Da wir mit viel Ehrgeiz und Willen zu gewinnen nach Offenburg gefahren sind, war es nur eine Frage der Zeit, wann die ersten Punkte ge-

- Familien- und Firmenfeiern
- komfortable Gästezimmer
- gut bürgerliche, regionale Küche

Gasthof Bären
Hauptstraße 69
79297 Winden im Elztal /
OT Niederwinden
Tel.: 07685/388
Fax: 07685/913134
Info: www.schwarzwaldgasthoefe.de

SCHWARZWALDGASTHÖFE
Gasthof Bären & Funihof
Das Schwarzwaldkonzept im Herzen des Elztals im Südschwarzwald

NEU-, JAHRES- UND GEBRAUCHTWAGEN
WASCHANLAGE
REIFENDIENST
24-STUNDEN TANKAUTOMAT
EURO MOBIL RENT-A-CAR MIETWAGEN

AUTOHAUS
Peter Kandziorra KG
Waldkircher Str. 7
79211 Denzlingen
Tel. 07666 / 23 06 + 1024
Fax. 07666 / 81 36
www.kandziorra.de
service@kandziorra.de

Service
Audi Service
Nutzfahrzeuge Service
AVIA

Gasthof zum Löwen
Edgar Riesterer
Simonswälderstr. 66
79261 Gutach/Bleibach Brsg.
Tel. (0 76 85) 3 63
Fax (0 76 85) 3 63

meldet werden konnten. Mit einem klaren **6,5:1,5** machten wir die **Meisterschaft** klar, was dann auch gleich **mit einer Flasche Champagner begossen** wurde!!
Ich möchte mich bei allen 23 Spielern die eingesetzt wurden bedanken. Die Pünktlichkeit und auch das Organisieren der Kämpfe hat mir sehr viel Spaß gemacht. Auch der Einsatzwille und die Lust Meister zu werden hat viele zu super Leistungen angespornt. Ich hoffe, dass alle weiterhin mitziehen und wir auch eine Klasse höher bestehen können.
Wir werden unsere Meisterschaft noch richtig feiern, bevor die großen Kämpfe in der Landesliga beginnen.
Ich sage nochmals Danke, vor allem auch an die auswärtigen Spieler, die immer bereit waren große Strecken zu fahren um für die 2. Mannschaft zu kämpfen.

Peter Pauk

SCHINDLER
• Schreinerei
• Möbelwerkstatt
• Innenausbau
Gewerbestraße 16
79297 Winden im Elztal
Telefon 07685/7574
Telefax 07685/7477
Inh.:Berthold Schindler

Restaurante Pizzeria
zum Adler
feine Küche !
Hauptstr. 30 – 79297 Winden
Tel: 07682– 9258777
Keine Lieferung. Nur Abholung.
ÖFFNUNGSZEITEN
MONTAG – FREITAG+SONNTAG
11:00 - 14:00 UHR
17:00 - 23:00 UHR
SAMSTAG
17:00 - 24:00 UHR

Das Neueste aus den Vereinsturnieren

Schon wieder geht eine Saison zu Ende und die Erfolgswelle des Vereins bleibt weiterhin bestehen. Alle Mannschaften haben ihr Ziel erreicht, wenn nicht sogar übertroffen. In den Vereinsturnieren war die Beteiligung in dieser Saison sehr hoch, in der Vereinsmeisterschaft war es die Höchste, an die ich mich je erinnern kann. Steht dies im Zusammenhang mit der Erfolgsgeschichte des Vereins?
Das kann man keinesfalls sicher beantworten, doch der Trainingseffekt ist unübersehbar. Das sind doch gute Neuigkeiten!
Doch wer hat in den Turnieren dieses Jahr wieder alle überrascht? Die größte Sensation gab es ganz klar in der diesjährigen Vereinsmeisterschaft (VM). Torsten Becherer ist das beste Beispiel dafür, dass das „Praxis sammeln“ in der VM durchaus Auswirkungen für die Verbandsrunde haben kann. So spielte er 3 Mal gegen Gegner über 2000 DWZ und holte 2 Remis. In der VM lief er konstant auf Hochform und setzte sich unter anderem gegen Andi Wernet durch. Auch der diesjährige Tripple-Sieger Mario Rösch hatte gegen Torsten größte Mühe, stand zwischenzeitlich sogar auf Verlust, Mario konnte aber der Partie im Endspiel noch eine für sich glückliche Wendung geben und gewann nach hartem Kampf. Doch auch Martin Heß konnte eine Überraschung landen, so ließ er dem starken Alex Lang keine Chance. Ein gutes Turnier hat auch Wolfgang „Fuchs“ Scherer gespielt, hervorzuheben sind hier die Remis gegen Andi Wernet und Peter Pauk. Begleitet von den coolen Sprüchen und neu entstandenen Theorien am Stammtisch („Ochsen-Beck“) war es ein schönes, interessantes Turnier, bei welchem auch der Spaß bei Weitem nicht zu kurz kam. Man konnte neue Eröffnungen ausprobieren und unbeschwert aufspielen.

Souveräner Tripple Sieger wurde Mario Rösch.

Endstand Vereinsmeisterschaft:

1.	Mario Rösch	6,5 Punkte
2.	Torsten Becherer	5 P.
3.	Andi Wernet, Alex Lang	4,5 P.
5.	Martin Wissler, Markus Mack Wolfgang Scherer	4 P.
8.	Markus Oswald, Martin Heß	3,5 P.
10.	Peter Pauk, Oli Burger, Martin Schneider, Walter Meyer	3 P.
14.	Franz-Paul Stratz	2,5 P.
15.	Michael Neuendorf	2 P.

Und was war eigentlich mit dem **Vereinspokal**? Hier wurde dieses Jahr wieder hart gekämpft, wie immer eben. Auch hier sind wieder 3 Spieler hervorzuheben: Martin Heß, Basti Völker und Alex Lang. Die größte Überraschung war mal wieder Martin Heß, ein waschechter Pokalspieler. Das sind jene Turniere, in welchen er schnell mal die Dampfwalze rausholt und platt macht, was sich ihm entgegenstellt. Dieses Jahr konnte

TRITSCHLER
Fliesen- und Naturstein GmbH
Mauermattenstr. 12d
79183 Waldkirch
Tel.: 0 76 81 - 4 93 94 - 0
Fax: 0 76 81 - 4 93 94 - 20 • Mobil: 0172 - 764 12 58
E-Mail: info@fliesentritschler.de • www.home.regioseiten.com/tritschler

auto burger
www.auto-burger-biederbach.de
Auto
Auto
Die Meisterwerkstatt für alle Marken.
Schirmatte 1
79215 Biederbach
Tel.07682/8513
Durchführung sämtlicher Reparatur- und Servicearbeiten an allen Fahrzeugtypen
Markenübergreifender Handel | Unfallservice - Schadensabwicklung | Mietwagen
Abschleppdienst | Reifendienst | Klimaservice | AU | HU | Tuning | EU - Fahrzeuge
Teile u. Zubehör | Neu-/Jahres- u. Gebrauchtwagen | Finanzierung über CC-Bank

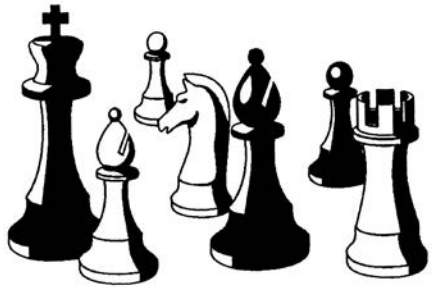
Metzgerei
Riegger
Ihre Metzgerei in Elzach
Hauptstraße 46 · 79215 Elzach · Tel. 0 76 82 - 3 67
Kollnauer Str. 3 · 79183 Waldkirch-Kollnau · Tel. · 0 76 81 - 36 80
Lehener Str. 99 · 79106 Freiburg Tel. 07 61 - 8 25 25
www.metzgerei-riegger.de

er sich, nach einem starken Remis gegen Torsten „Bü“ Becherer, im Blitz mit 2-0 durchsetzen. In den 2 **Halbfinalbegegnungen** spielten zum einen **Martin Heß gegen Basti Völker und Alex Lang gegen Mario Rösch**. Die eine Partie war so spannend wie die andere! Zuerst setzte sich Basti denkbar knapp gegen unser Blitzmonster im Stechen (nach Remis und 1-1 nach Blitzentscheid) durch. Spannend, aber auch, was in dem Duell Alex gegen Mario passierte. Mit Weiß konnte Alex eine sichere Partie souverän zum Remis führen. Mario ließ hier nichts unversucht, um nicht doch einen kleinen Vorteil mit Schwarz herauszuschlagen, doch Alex erkannte frühzeitig all seine Versuche. Im Blitzentscheid legte Alex dann richtig los, ging 1-0 in Führung! Die zweite Blitzpartie war auch schon so gut wie entschieden für Alex, doch Mario hatte großes Glück und konnte noch siegen. 1-1! Im Stechen entschied dann eine einzige Sekunde(!) über Wohl und Wehe. Im wilden Zocken um den Finaleinzug war Mario der Glücklichere und reklamierte mit selbst noch einer Sekunde auf der Uhr auf Zeit. Beide hatten den Finaleinzug verdient. Ein unglaublich packendes Duell! Im **Finale gewann** dann noch **Mario gegen Basti** mit Weiß und wurde Pokalsieger.

Die **Blitzmeisterschaft** wurde in 5 Blitzrunden unterteilt. Insgesamt haben 13 Spieler teilgenommen, darunter auch der Simonswälder Franz-Paul Stratz. Hier stach insbesondere Oli Burger, Spieler aus der 4.Mannschaft, heraus. So erreichte er im ersten Turnier der Serie den geteilten 5.Platz (mit Andi Wernet zusammen) aus 11 Teilnehmern. Erfreulich ist, es ging immer lustig zu bei den Turnieren, es war immer eine positive Stimmung, wie eben immer in Oberwinden. In der **Gesamtabrechnung konnte** auch hier **Mario Rösch gewinnen.** Einen sensationellen **2. Platz** landete Andi Wernet, welcher als Einziger unter den ersten Dreien alle Turniere mitspielen konnte. Dritter wurde Blitzprofi Alex Lang, welcher immer mit konstanten und guten Ergebnissen überzeugt. Eine rundum erfolgreiche Saison geht zu Ende, mit vielen schönen Momenten, von dem sensationellen Klassenerhalt der Ersten in der Oberliga, dem unglaublichen Meistertitel der Zweiten in der Bereichsliga, dem guten Abschneiden der Dritten und dem Aufstieg der Vierten. Auf eine super Saison 2016/17!

Euer Turnierleiter Mario Rösch

Torsten Becherer spielte ein überzeugendes Vereinsturnier.



III. Mannschaft: Sicherer Klassenerhalt

Markus Wernet, einer der zuverlässigsten Punktesammler in der Dritten.

Nach einer nicht so gut verlaufenen Vorrunde galt es nun unseren guten Tabellenplatz zu halten und zugleich das angestrebte Ziel Klassenerhalt zu erreichen.

Im ersten Rückrundenspiel im neuen Jahr fuhren wir mit einer sehr starken Mannschaft nach Emmendingen. Diese waren zu diesem Zeitpunkt schon in großen Abstiegsnöten und mussten gegen uns unbedingt Punkten. Nach sehr schwierigen und hart umkämpften Partien errangen wir durch Siege von Bernhard Schmitt, Markus Mack, Markus Oswald, Markus Wernet (kampflos) und ein Remis durch Joachim Diehl einen 4,5 : 3,5 Punkte Erfolg.

Zum zweiten Rückrundenspieltag begrüßten wir unseren Gegner aus Freiburg-Zähringen. Wir wussten alle, dass dieser Spieltag für uns wegweisend in dieser Saison sein kann. Mit einer sehr kompakten Mannschaftsleistung bezwangen wir letztlich unseren Gegner mit 5,5 : 2,5 Punkten. Gewonnen haben Markus Mack, Markus Oswald, Markus Wernet, Martin Schneider, Walter Meyer und Remis spielte Bernhard Schmitt.

Durch die letzten zwei gewonnenen Spieltage verabschiedete man sich nun von den Abstiegsplätzen und hatte den Klassenerhalt schon fast sicher in der Tasche.

Zu unserem nächsten Auswärtsspiel mussten wir beim Tabellenführer Schwarze Pumpe antreten. Mit einer etwas geschwächten Mannschaft verloren wir erwartungsgemäß mit 6 : 2 Punkten. Unsere zwei Punkte holten Markus Mack und Markus Wernet.

Zum letzten Heimspiel dieser Saison begrüßten wir Heitersheim. Ein Gegner, den man bezüglich der Aufstellung im Vorhinein nie genau einschätzen kann. Wir verloren denkbar knapp mit 3,5 : 4,5 Punkten. Gewonnen haben Volkmar Wangerowski und unser 100%-Präsi Michael Kammerer. Remis spielten Wolfgang Scherer, Ulrich Volk und Markus Oswald.

Im letzten Spiel der Saison waren wir in Bad Krozingen zu Gast. Für beide Mannschaften ging es um nichts mehr. Bad Krozingen hatte keine Aufstiegsambitionen mehr und wir hatten den Klassenerhalt schon geschafft. In einem harten Duell schenkten sich die Mannschaften, die sich in der Bezirksklasse schon eine Ewigkeit duellieren, aber nichts. Schlussendlich kam es zu einer leistungsgerechten Punkteteilung. Gewonnen haben hier Martin Wissler und Martin Schneider. Die halben Punkte holten noch Alexander Diehl, Markus Mack, Markus Wernet und Stefan Reich.

Am Ende einer überaus erfolgreichen Saison 2015/16 springt für unsere Dritte ein starker 7. Tabellenplatz heraus.

In dieser Saison wurden 19 verschiedene Spieler eingesetzt, bei denen ich mich nochmals bedanken möchte. Ich hoffe weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit mit den Mannschaftsführern der zweiten und vierten Mannschaft.

Wolfgang Scherer

Ihr HAIRSTYLIST für schönes Haar

Salon Ursula

Ursula Weis
Hauptstraße 36 • 79297 Winden • Tel. 07682 / 8618

elztal-optik trenkle

Hauptstr. 33 • 79215 Elzach • Tel.: 07682-331 • www.elztaloptik-trenkle.de

SANITÄR – SOLAR
BLECHNEREI

Willi RESCH

79297 Winden im Elztal • Dürrenbergweg 4
Tel. 07685-294 • Fax 07685-1854

10x in Folge
GOLD prämiert!
GOLDENER PREIS 2012 DLG PRÄMIERT
1856 - 2006
Neunlindenstraße 6
79215 ELZACH
Tel. 07682/352
Fax 07682/67453
Elzacher Löwenbrauerei
www.loewenbrauerei-elzach.de
info@loewenbrauerei-elzach.de

Zimmerei
Schindler
Schätzle
• Dachdeckung • Altbausanierung
Hubert Schindler • Hans Schätzle
Allmendstr. 3 • 79297 Winden i.E.
Tel. 07682/8274 • Fax 07682/920149

Eugen Rold GmbH
Präzisionswekzeugbau
Schwangenstraße 11
D-79297 Winden im Elztal
Telefon (07685) 9107-0
Telefax (07685) 9107-48
E-Mail: roldwerkzeugbau@t-online.de
- Formen für die Verarbeitung von thermo- und duroplastischen Kunststoffen
- Schnitt und Umformwerkzeuge
- Funkenerosives Senken und Schneiden
- Konstruktive Entwicklung
ROLD Werkzeugbau

„Gesichter des Vereins“

Ein Verein ist das, was seine Mitglieder verkörpern. Diese Mitglieder wollen wir fortan in kurzen Interviews vorstellen, um dem Verein in der Öffentlichkeit „ein Gesicht zu geben“.

Das erste Interview wurde mit Walter Meyer, das zweite mit Markus Mack geführt.

1.Seit wann spielst du Schach?
Gelernt habe ich es in meiner Jugend durch zuschauen bei meinem Vater und Onkel. Nach längerer Pause trat ich 1979 in den Schachclub Elzach ein, und wechselte 1997 in den SC Oberwinden.

2. Wie bist du zum SC Oberwinden gestoßen und was gefällt dir besonders an diesem Verein?
Nachdem Basti Völker und Alex Lang von Elzach nach Oberwinden wechselten, wechselte 1997 auch ich nach Oberwinden. Ich konnte dann das aktive Vereinsleben und die Kameradschaft im Verein kennenlernen.

3. Was fasziniert dich am Schach ?
Alles.
Die Historie, Psychologie, Eröffnung, Kombinationen, Strategie, Endspiel und Spielanalysen. Mit zunehmendem Alter meine Grenzen und jeweilige Form im Schach.

4. Wie bereitest du dich auf Wettkämpfe vor ?
Durch viel Analysen von Partien. Mit der Teilnahme an der Vereinsmeisterschaft und der Besuche der Vereinsabende. Weiterhin versuche ich fit zu bleiben.

5. Was war dein bisher schönstes Erlebnis in Verbindung mit Schach?
Unsere gemeinsame Teilnahme an Badischen Schachkongressen, Schachtraining mit Henryk Dobosz, zweimaliger Schachurlaub in Prag.

6. Welche anderen Hobbies hast du noch?
Spaziergänge, Lesen und Fernsehen.

7. Wer ist dein schachliches Vorbild?
Aron Nimzowitsch und Michael Tal.

Walter Meyer und Markus Mack, zwei wichtige Stützen des SC Oberwinden.

1. Seit wann spielst du Schach?
Die Grundzüge habe ich mit ungefähr fünf Jahren von meinem Vater gelernt. Er war bereits aktives Mitglied beim Schachclub Oberwinden. Richtig damit beschäftigt habe ich mich in der Realschule Elzach. Dort war ich in der Schach AG von Herrn Becht. Wir haben regelmäßig an Schulwettbewerben teilgenommen und wurden sogar Südbadischer Meister.

2. Wie bist du zum Schachclub Oberwinden gestoßen und was gefällt dir besonders an diesem Verein?
Heinz Schindler, der damalige Jugendleiter, hat meinen Vater mal angesprochen, ob ich neben der Schach-AG nicht auch noch im Verein spielen wollte.
Was mir am meisten gefällt, ist die Kameradschaft im Verein. Mit vielen Mitgliedern spiele ich seit 25 Jahren zusammen. Es sind dabei auch einige Freundschaften entstanden.
Außerdem muss man auch die sportliche Entwicklung der letzten Jahre hervorheben. Nicht nur die erste Mannschaft hat sich enorm verbessert und spielt jetzt in der Ober-

liga, sondern auch das spielerische Niveau des gesamten Vereines hat sich erheblich verbessert.

3. Was fasziniert dich am Schach?

Schach ist ein komplexes Spiel mit vielen Feinheiten und taktischen/strategischen Möglichkeiten. Jede Partie hat ihren eigenen individuellen Charakter.

4. Wie bereitest du dich auf Wettkämpfe vor?

Seit ein paar Jahren eigentlich gar nicht mehr. Ich versuche allerdings regelmäßig am Vereinsturnier teilzunehmen, um ein bisschen Spielpraxis für die Wettkämpfe zu sammeln.

Spielpraxis ist meiner Meinung nach die beste Vorbereitung.

5. Was war dein bisher schönstes Erlebnis in Verbindung mit Schach?

Da gibt es einige: Aufstiege mit den Mannschaften, in denen ich gespielt habe. Schachkongresse/-turniere (besonders in guter Erinnerung Karlsruhe 2002 und natürlich 2007 in Oberwinden). Derbys gegen unsere Nachbarvereine wie Simonswald, Elzach und Waldkirch.

6. Welche anderen Hobbies hast du noch?

Radfahren, Fitness und neuerdings Skifahren (was noch stark verbesserungswürdig ist).

7. Wer ist dein schachliches Vorbild?

Schachlich am meisten geprägt hat mich unser ehemaliger Spielertranier Henryk Dobosz.

Auch wenn das regelmäßige Schachtraining bei ihm sehr anspruchsvoll war, habe ich mich dadurch enorm verbessert. Außerdem will ich noch meinen ehemaligen Jugendtrainer Heinz Schindler nennen. Nicht nur in sportlicher Hinsicht ein Vorbild.

die Interviews führte Andreas Wernet

Dem Schachclub viel Erfolg wünscht:

Willi Wehrle

GIPSER + STUKKATEUR-GESCHÄFT

79261 Gutach-Bleibach

Tel. 07685/219 • Fax 1721

HOLZ - kompetent und zuverlässig

Umkirch
Im Stöckacker 18
79224 Umkirch
Tel: 07665/506-0
Fax: 07665/506-27

Achern
Im Gewerbegebiet 1
77855 Fautenbach
Tel: 07841/6958-0
Fax: 07841/6958-50

Bad Schönborn
Schloßweg 25
76669 Mingolsheim
Tel: 07253/9318-0
Fax: 07253/9318-25

Heppenheim
Lilienthalstraße 2
64646 Heppenheim
Tel: 06252/9924-0
Fax: 06252/9924-88

BEKA HOLZWERK AG
HOLZGROSSHANDEL

Umkirch • Achern • Bad Schönborn • Heppenheim

Parkett, Massivholzboden, Laminatboden
Arbeitsplatten, Fensterbänke
Hobelware, Bauholz, BSH, KVH
Fensterkanteln (Massiv, Laminate), Friese
Europ. und internat. Laub-Schnittholz sowie Nadelholz

Rohe, Beschichtete und Furnierte Spanplatten
OSB-, Tischler-, Sperrholz- und Faserplatten
Leimholz- und Dreischichtplatten (Nh., Lh.)
Moderne Schichtstoff- und Kunststoffplatten
Paneele, Türen

www.beka-gruppe.de

CHRISTIAN GEHRING
Gipser- und Stuckateurgeschäft

- Innen-/Außenputz
- Stuckarbeiten
- Trockenbau
- Wärmedämmung

Häberlinstrasse 4
79215 Elzach

Fon 0 76 82 / 92 15 60
Fax 0 76 82 / 92 15 62

Internet: www.gipsergeschaeft-gehring.de
e-Mail: info@gipsergeschaeft-gehring.de

BECHERER GMBH

KAROSSERIEBAU - AUTOLACKIEREREI

Sämtliche Fabrikate • Speziallackierungen
Ausbeulen ohne Lackbeschädigung

Thomas Becherer
Gewerbestrasse 10 • 79297 Winden im Elztal
Telefon: 0 76 85 / 8 70 • Telefax: 0 76 85 / 17 78
E-Mail: info@becherer-gmbh.de • Internet: www.becherer-gmbh.de

IV. Mannschaft: Vizemeisterschaft verteidigt

Die vierte Mannschaft verteidigt die Vizemeisterschaft und steigt in die Kreisklasse B auf. Danach sah es allerdings lange Zeit nicht aus.

Als Tabellenführer führte uns der Weg im neuen Jahr nach Zähringen. Mit einer guten Oberwindener Aufstellung gut gerüstet eine scheinbar lösbare Aufgabe. Doch meistens kommt es anders als man denkt. Obwohl an allen Brettern DWZ-mäßig überlegen, ging das Match für uns mit 3,5:1,5 verloren. Als einziger gewann Mannschaftsführer Michael Neuendorf, Klaus Burger erkämpfte sich noch ein Remis. Lag es an der fehlenden Spielpraxis? Gegen die jungen Nachwuchsspieler aus Zähringen hatten wir nicht den Hauch einer Chance. Von diesen Talenten werden wir in Zukunft noch einiges erwarten können.

Unsere Konkurrenz aus Ettenheim und Bad Krozingen gaben sich keine Blöße, gewannen ihre Kämpfe und zogen an uns in der Tabelle vorbei.

Um unsere gestecktes Ziel Aufstieg nicht aus den Augen zu verlieren durfte jetzt kein Spiel mehr verloren gehen. So verzichtete man am 6. Spieltag auf eine Rotation und trat mit den bewährten Kräften gegen Endingen an. Dass dies die richtige Entscheidung war, spiegelte sich am klaren 4:1 Sieg wider. Nun rückte man wieder auf den 2. Tabellenplatz vor.

Der nächste Spieltag sollte die Entscheidung bringen Aufstieg oder Niemandsland. Wir reisten zum Tabellenführer nach Ettenheim. Um dieses Himmelfahrtskommando zu unseren Gunsten zu entscheiden, sicherten wir uns die Dienste von Markus Oswald, einem Stammspieler der dritten Mannschaft, der uns gerne half. Überlegen an allen Brettern gelang uns ein Kantersieg gegen den ersatzgeschwächten Tabellenführer. Tabellenführer? Nein! Still und heimlich schlich sich unser Erzrivale Simonswald aufgrund der besseren Brettpunkte an uns vorbei. Daraus entwickelte sich ein Dreikampf um die Meisterschaft zwischen Simonswald, Ettenheim und uns.

Am 8. Spieltag traten wir zu Hause gegen Sölden an. Da einige Stammkräfte nicht zur Verfügung standen, sprang kurzerhand Spasski Junior, auch Matze genannt, ein. Sein Debüt war lange Zeit von Erfolg gekrönt. Doch in einer verzwickten Stellung musste er sich schließlich seinem Kontrahenten geschlagen geben. Besser machten es seine Mannschaftskameraden, so dass wir einen knappen 3:2 Sieg davontrugen. Noch besser spielte unsere Konkurrenz, die durch höhere Siege davon marschierten. Am letzten Spieltag befand man sich nun auf dem 3. Tabellenplatz. Zu diesem Zeitpunkt stand der Aufstieg bereits fest, da durch die Konstellationen in den anderen Klassen 3 Mannschaften aufsteigen durften und der Abstand zum Vierten groß genug war. Aber Oberwinden wäre nicht Oberwinden, wenn man nicht alles versuchen würde die Meisterschaft zu erringen. Die Ausgangssituation war klar, ein hoher Sieg musste her. Mit der stärksten Formation die zur Verfügung stand reiste man nach Bad Krozingen. Im Gepäck unsere Geheimwaffe Markus Oswald, der es sich wiederrum nicht nehmen ließ uns zur Seite zu stehen. Nach zähen Kämpfen erreichten wir einen mühevollen 3:2 Auswärtssieg. Durch eine gleichzeitige Niederlage von Simonswald rutschten wir noch auf den 2. Tabellenplatz und zur Vizemeisterschaft. Damit galt: „Nie mehr Kreisklasse C, nie mehr nie mehr“. Mein besonderer Dank gilt Markus Oswald, welcher mit seiner Stärke zum Aufstieg beitrug. Hervorzuheben sind Oliver Burger mit 5 Punkten aus 5 Spielen, also 100 % und Mannschaftsführer Michael Neuendorf mit 6 Punkten erfolgreichster Punktesammler der Aufstiegsmannschaft.

Bis nächstes Jahr euer....

Michael Neuendorf

Die Vierte mit Martin Schneider, Top-Scorer Oli Burger, Stefan Reich, Mannschaftsführer Michael Neuendorf, Markus Oswald, Michael Kammerer und Walter Meyer (v.l.).

Markus Oswald errang als Joker und Geheimwaffe wichtige Punkte für den Aufstieg

Spielerstatistik 2015/2016 des Schachclub Oberwinden 1957 e.V.

RL	Name	DWZ	Elo	R 1	R 2	R 3	R 4	R 5	R 6	R 7	R 8	R 9	Pkt.	Spl.	%
1	IM Ider, Borya	2432	2431	0,5		1		0	0,5	0,5	0	0,5	3	7	43%
2	FM Jessel, Stephen	2395	2340	1			0,5						1,5	2	75%
3	FM Reinhart, Emmanuel	2311	2390	0	0,5	0,5	1	0	1	0,5	1	0	4,5	9	50%
4	Rösch, Mario	2173	2119	0,5	0	0,5	0	0,5	0	0,5		1	3	8	38%
5	Germer, Philipp	2152	2179	1	0	0	0,5	0	0	1	1	0,5	4	9	44%
6	Sonnenfeld, Daniel	2125	2064		0		0,5	0	0,5	0,5	0,5		2	6	33%
7	Schulte, Jürgen	2078	2162	0,5	0	0,5	0,5	0	0	0,5	0	0,5	2,5	9	28%
8	Lang, Alexander	2039	2064	0,5	0,5	0,5	0,5	0	1	0	0	0,5	3,5	9	39%
9	Schmidt, Ralf	2182	2180												
10	Degardin, Sylvain	2096	2091	1	0					1			2	3	67%
11	Meyer, Peter	2024	2029	+	1							0	2	3	67%
12	Kais, Edgar	1973	2021	0,5	0,5	0	0,5	1	0	0,5	0	0,5	3,5	9	39%
13	Adler, Heiko	1997	2050	1	1				1		0,5		3,5	4	88%
14	Völker, Sebastian	1993	2042							1	0,5		1,5	2	75%
15	Banken, Bernd	2028					1			0,5	0,5	0	2	4	50%
16	Wernet, Andreas	1956	2035		1	0	+	0	0,5	0,5	0,5	1	4,5	8	56%
17	Diehl, Joachim	2060			0	0,5	0,5	0,5					1,5	4	38%
18	Trenkle, Friedhelm	2013													
19	Grandidier, Raphael	1848	2007												
20	Volk, Werner	1801	1946	0									0	1	0%
21	Pauk, Peter	1777		0	0	0	0,5	0	1	0,5	0,5	1	3,5	9	39%
22	Weber, Michael	1775	1710	1	0,5	0		1		0,5	0,5		3,5	6	58%
23	Becherer, Torsten	1745	1760	0,5	0,5	0,5	1	1	0,5		0,5	0	4,5	8	56%
24	Riotte, Christian	1786	1875	0,5	0	0,5	1	1	1	1	0	1	6	9	67%
25	Heß, Martin	1782		0	1	1	0	0	0,5	0		0	2,5	8	31%
26	Ruf, Thomas	1734			1		0,5	1	1	1	+	+	6,5	7	93%
27	Scherer, Wolfgang	1603		0	0,5	0,5	0,5	0	0	0	0,5	0	2	9	22%
28	Diehl, Alexander	1601		1	0	1	0	0	0			0,5	2,5	7	36%
29	Schmitt, Bernhard	1882		1	1	1	0,5	1	0,5			+	6	7	86%
30	Volk, Ulrich	1776									0,5		0,5	1	50%
31	Blattmann, Holger	1758													
32	Wissler, Martin	1720		1	+	0	0,5	0,5		0		1	4	7	57%
33	Mack, Markus	1677		0,5	+		1	1	1	1	0	0,5	6	8	75%
34	Oswald, Markus	1619					0	1	1	1	0,5	0,5	4	6	67%
35	Wernet, Markus	1615		1	+	0,5		+	1	1	0	0,5	6	8	75%
36	Schneider, Martin	1461		+	1	0	0,5	0,5	1	0	0	1	5	9	56%
37	Semkovic, Wolfgang	1716													
38	Wangerowski, Volkmar	1529						0			1		1	2	50%
39	Meyer, Walter	1597			0	0	1		1	0	1	0,5	3,5	7	50%
40	Kammerer, Michael	1452					1		+	1	1	0	4	5	80%
41	Burger, Oliver	1396	1517		1	0	1		1	1		1	5	6	83%
42	Reich, Stefan	1439					1					0,5	1,5	2	75%
43	Burger, Klaus	1561						0,5					0,5	1	50%
44	Schindler, Heinz	1614													
45	Strinitz, Heinz	1609													
46	Wehrenbrecht, Torsten	1547				1		0			1		2	3	67%
47	Wissler, Dr. Bernd	1336				0,5			1				1,5	2	75%
48	Schill, Stefan	1487													
49	Minges, Tilo	1408													
50	Volk, Martin	1385				0	1		0	0			1	4	25%
51	Blattmann, Bernhard	1312													
52	Trenkle, Markus	1310						0	1	0	0		1	4	25%
53	Neuendorf, Michael	1294			0	0	+	1	1	1	1	1	6	8	75%
54	Pauk, Tobias	1294										+	1	1	100%
55	Schnell, Christian	1265													
56	Schneider, Florian	1239													
57	Blattmann, Axel	1064			0,5	1							1,5	2	75%
58	Schätzle, Philip	1219													
59	Müller, Christoph	1205													
60	Mick, Frank	1186													
61	Kury, Martin	1156													
62	Blattmann, Martin	1097													
63	Burger, Mathias	942									0		0	1	0%
64	Pauk, Janina	898		0	0	0,5	0	0		0		0	0,5	7	7%
65	Schindler, Felix	800		1	0		0,5	1	0	0	1	0	3,5	8	44%
66	Weber, Tobias	791		1			1		1	0	0	1	4	6	67%
67	Imhof, Jakob	767			1	0	1	0	1		1	1	5	7	71%
68	Wehrbein, Johannes	766		1	1	0		1	+	0,5	1		5,5	7	79%
69	Heidepriem, Jannik														

SCHÖN. WARM. SCHÖN. WARM.

die ofenmacherei

FRANK GEHRING

Die Ofenmacherei – Frank Gehring
Kirchberg 4 a, 79297 Winden im Elztal, Tel.: +49 (0) 76 82 - 84 44
info@die-ofenmacherei.de, www.die-ofenmacherei.de

SCHÖN. WARM. SCHÖN. WARM.

V. Mannschaft: Aufstieg nur knapp verfehlt

Zum Saisonstart wurde im Schachblättle das Ziel: „Kampf um Aufstiegsplatz“ ausgegeben, und genau das zeigte die Mannschaft in jedem Spiel. Vor allem die hervorragende Einsatzbereitschaft ist sehr zu loben und war auch ein entscheidender Faktor für die sehr gute Saison. Denn bei nur fünf Spielern für vier Bretter ist es nicht immer leicht eine komplette Mannschaft aufzustellen. Doch diese Saison war es oft so, dass alle Spieler bereit standen und auch spielen wollten, weshalb meist ein Spieler zwangsweise aussetzen musste. Durch Rotation haben dennoch alle Spieler mindestens sechs Mannschaftskämpfe absolviert.

Bis zum Schluss wurde um den Aufstiegsplatz gekämpft. Im letzten Mannschaftskampf der Saison hatte man noch alles in der eigenen Hand, mit einem Sieg gegen Endingen 5 hätte man sicher den vierten Tabellenplatz erreicht, welcher, abhängig von noch ausstehenden Relegationsspielen in höheren Klassen, wahrscheinlich zum Aufstieg berechtigt. Der Kampf endete jedoch 2:2 womit wir die Saison auf dem 6. Tabellenplatz im oberen Mittelfeld, der 17 Mannschaften umfassenden Kreisklasse D beenden, was dennoch ein sehr gutes Ergebnis ist.

Die Rangliste der Fünften wird immer nach der zu Saisonbeginn aktuellen DWZ-Liste aufgestellt somit war **Janina Pauk** diese Saison an Brett 1 gesetzt, womit sie meist auch die stärksten Gegner bekam und so einen schweren Stand hatte. Zumindest ein Ehren-Remis konnte sie erreichen.

Voll konzentriert am Brett sind auch die Jüngsten des SC Oberwinden: (v.l.) Janina Pauk, Felix Schindler, Jakob Imhof und Johannes Wehrbein.

Das ist doch Ihr Bier!

Seit 1868

Hirschen-Bräu

... aus Waldkirch

VERTRIEB ALKOHOLFREIER GETRÄNKE

VERKAUF AB BRAUEREI

EIGENER HEIMDIENST

ALLES FÜR FESTE UND FEIERN

Hirschenbrauerei
Goethestraße 21
79183 Waldkirch
Tel. 07681/ 40 81-0
Fax 07681/ 40 81-20
www. hirschenbrauerei.de

Felix Schinder spielte an Brett 2 eine ordentliche Saison drei Siege, und ein Remis sind eine gute Ausbeute. Einen halben Punkt mehr konnte **Tobias Weber** an Brett 3 ergattern und beendete die Saison mit vier Siegen. Ebenfalls eine sehr gute Leistung. An Brett 4 spielte **Jakob Imhof** eine ausgezeichnete Saison, mit fünf Siegen bei zwei Niederlagen erreichte er eine Quote von 71 %, damit rückt er auch in der DWZ-Liste ganz nach vorne und wird in der kommenden Saison an Brett 1 auf Punktejagd gehen. Noch mehr Punkte ergatterte nur **Johannes Wehrbein** an Brett 5, womit er diese Saison der Top-Scorer der Fünften war. Mit fünf Siegen und einem Remis bei nur einer Niederlage erreichte er eine Quote von 79 %. Auch er wird in der kommenden Saison ein paar Bretter weiter vorne angreifen.

Dies war nun die dritte Saison der Fünften in der Kreisklasse D und die Tendenz zeigt ganz klar nach oben. Dass man den Aufstieg diese Saison verpasst hat ist nicht wirklich schlimm, im Gegenteil, denn die D-Klasse bietet einen sehr guten Mix an Gegner, die einen zwar fordern, aber gegen die man auch gewinnen kann. Nach der diesjährigen Leistung kann das Saisonziel für 2016/17 dennoch nur eines sein: Aufstieg in die C-Klasse.

Thomas Ruf

Heimat. Leidenschaft. Druck.

Seit 1988 ist Denzlingen unsere Heimat.

Leidenschaftlich drucken wir für Sie in allen Variationen

Wir nehmen Ihnen den Druck ab und produzieren Ihre ausgefallenen und innovativen Ideen

Druckerei Furtwängler GmbH & Co. KG

Robert-Bosch-Straße 10
79211 Denzlingen | Tel.: 07666 1331
www.druckerei-furtwaengler.de

Förderverein Schachclub Oberwinden
Mitgliederversammlung 2016

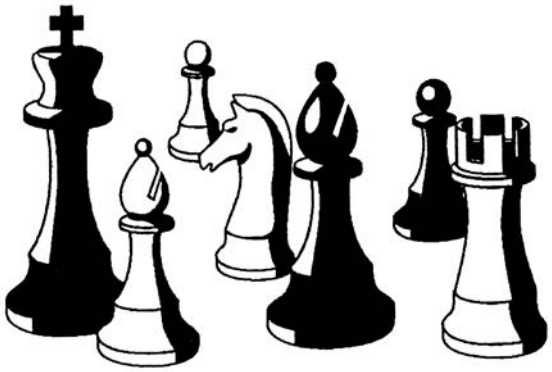
Am Samstag, 16. Juli 2016 findet um 19:00 Uhr im Gasthaus zum Adler in 79297 Winden die diesjährige Mitgliederversammlung des Fördervereins des Schachclub Oberwinden statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
3. Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden
4. Tätigkeitsbericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahl der Kassenprüfer
8. Wünsche und Anträge

Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Gez. Harry Schindler, 1. Vorsitzender



Moser Mineralölhandel
Telefon: 0 76 82 - 13 17 info@moser-mineraloel.de
Telefax: 0 76 82 - 90 93 20 www.moser-mineraloel.de
Inh. Klaus Moser, Tribergerstr. 46, 79215 Elzach
Heizöl und Pellets Fachgerechte und prompte Belieferung
Testen Sie uns, rufen Sie einfach unverbindlich an.
Ihr Wärmelieferant aus dem Elztal.

allgeier Heizungsbau
Heizungs- und Lüftungsbau
Herd- und Fußbodenheizungen
Spezialkessel für Holzfeuerung
Solar- und Pufferspeicheranlagen
Kundendienst
Rolf Allgeier
Gewerbestraße 14 • 79297 Winden
Tel. 07685/1272 • Fax 07685/1730

SCHREINEREI BISCHOFF
➤ Unverbindliche Beratung
➤ Individuelle Planung
➤ Fachgerechte Ausführung
➤ Restaurierung
➤ Holzverarbeitung
➤ Möbel
➤ Innenausbau
➤ Haustüren/Türen
➤ Balkone
➤ Stiele aller Art
➤ Rodelschlitten
Siegfried Bischoff
Reschenberg 1 • 79297 Winden • Tel.: 07682/92 42 33 • Fax: 07682/92 42 34
Mobil: 0173/6 66 79 83 • E-mail: schreinerei-bischoff@t-online.de

Schachclub Oberwinden 1957 e.V.
Mitgliederversammlung 2016

Am Samstag, 16. Juli 2016 findet um 20:00 Uhr im Gasthaus Adler, Hauptstraße 30, 79297 Winden im Elztal die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung des Schachclub Oberwinden 1957 e.V. statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder ganz herzlich eingeladen.

Tagesordnung der Mitgliederversammlung

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
3. Tätigkeitsberichte der Vorstandsmitglieder
   a) 1. Vorsitzender
   b) 2. Vorsitzender
   c) Schriftführer
   d) alle Mannschaftsführer: 1. bis 5. Mannschaft
   e) Jugendleiter
   f) Turnierleiter mit Siegerehrung
   g) Schatzmeister
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Ehrungen
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
   a) 1. Vorsitzender
   b) Schriftführer
   c) Turnierleiter
   d) Bestätigung Jugendvertreter
   e) Mannschaftsführer 2. Mannschaft
   f) Mannschaftsführer 4. Mannschaft
   g) zwei Kassenprüfer
8. Sonstiges

Gez. Michael Kammerer 1. Vorsitzender

Tabellen 2015/2016 mit Beteiligung des SCO
www.bsv-ergebnisdienst.de

Oberliga Baden

Pl.	Mannschaft	MP	BP
1	Emmendingen	16	49,5
2	Buchen	13	45
3	Walldorf	11	40
4	Dreisamtal	10	35,5
5	Baden-Baden III*	10	35
6	Ettlingen	10	34,5
7	Waldshut-Tiengen	8	33,5
8	**Oberwinden**	**6**	**31**
9	Karlsruhe	4	30
10	HD-Handschuhsheim	2	26

*Absteiger wg. Abstieg Baden-Baden II aus 2.Bundesliga

Bereichsliga 2 Schwarzwald/Ortenau

Pl.	Mannschaft	MP	BP
1	**Oberwinden II**	**16**	**48**
2	Villingen-Schw. II	14	50
3	Ettenheim	10	41
4	Offenburg II	10	33,5
5	Hofstetten	9	36,5
6	Kehl	9	31,5
7	Zell	8	33
8	Hornberg	7	33,5
9	Griesheim	4	26,5
10	Ohlsbach	3	25,5

Bezirksklasse Freiburg

Pl.	Mannschaft	MP	BP
1	Schwarze Pumpe FR	15	49
2	Dreisamtal II	15	45,5
3	Bad Krozingen	14	44,5
4	Heitersheim II	10	36
5	Freiburg-Wiehre	9	38,5
6	Ebringen II	8	35
7	**Oberwinden III**	**8**	**33,5**
8	FR-Zähringen 1887 III	7	29,5
9	Emmendingen III	4	27,5
10	Merzhausen III	0	16

Kreisklasse - C Freiburg

Pl.	Mannschaft	MP	BP
1	Ettenheim II	14	33
2	**Oberwinden IV**	**14**	**30,5**
3	Simonswald	12	30,5
4	Sölden III	12	29
5	Endingen III	10	24,5
6	Markgräflerland III	9	24,5
7	FR-Zähringen 1887 VI	8	19
8	Bad Krozingen II	7	19
9	Staufen	2	8
10	Merzhausen IV	2	7

Kreisklasse - D Freiburg

Pl.	Mannschaft	MP	BP
1	Emmendingen V	18	29,5
2	FR-Zähringen 1887 VIII	12	24
3	Ettenheim III	12	21,5
4	Endingen V	12	20
5	Endingen IV	11	25
6	**Oberwinden V**	**11**	**18,5**
7	FR Zähringen 1887 VII	9	21
8	Dreisamtal IV	9	19
9	Heitersheim IV	9	18
10	Waldkirch IV	9	16
11	Horben IV	8	19,5
12	Denzlingen III	8	19
13	Freiburg West IV	8	17,5
14	Sölden IV	7	13
15	Markgräflerland IV	6	12
16	Heitersheim V	6	12
17	Staufen II	5	11,5

Beste Punktesammler SCO (von insg.51)

	Spieler	Pkte	Sp	%
1	Ruf, Thomas	6,5	7	93
2	Schmitt, Bernhard	6	7	86
3	Neuendorf, Michael	6	8	75
	Mack, Markus	6	8	75
	Wernet, Markus	6	8	75

Verbandsrunde 2015/16 – SC Oberwinden 1957 e.V.

1. Spieltag	20.09.2015	**SC Oberwinden**	:	SGEM Waldshut-Tiengen	5	: 3
	27.09.2015	Villingen-Schwenningen II	:	**SC Oberwinden II**	3,5	: 4,5
		SF SW Merzhausen III	:	**SC Oberwinden III**	2,5	: 5,5
		SF SW Merzhausen IV	:	**SC Oberwinden IV**	-	: +
		SC Heitersheim V	:	**SC Oberwinden V**	1	: 3
2. Spieltag	11.10.2015	BG Buchen	:	**SC Oberwinden**	6	: 2
	25.10.2015	**SC Oberwinden II**	:	Randbauer Griesheim	6	: 2
		SC Oberwinden III	:	SGEM Dreisamtal II	4	: 4
		SC Oberwinden IV	:	SC Simonswald	2,5	: 2,5
		SC Oberwinden V	:	SC Heitersheim IV	2	: 2
3. Spieltag	15.11.2015	**SC Oberwinden**	:	SGEM Dreisamtal	3,5	: 4,5
	22.11.2015	SK Kehl	:	**SC Oberwinden II**	4	: 4
		SK Freiburg – Wiehre	:	**SC Oberwinden III**	7	: 1
		SF Markgräflerland III	:	**SC Oberwinden IV**	2,5	: 2,5
		SK Frbg-Zähringen 1887 VIII	:	**SC Oberwinden V**	3,5	: 0,5
4. Spieltag	13.12.2015	**SC Oberwinden**	:	SK HD-Handschuhsheim	6	: 2
	13.12.2015	**SC Oberwinden II**	:	SC Zell	5,5	: 2,5
		SC Oberwinden III	:	SC Ebringen II	3,5	: 4,5
		SC Oberwinden IV	:	SC Staufen	5	: 0
		SC Oberwinden V	:	SGEM Dreisamtal IV	2,5	: 1,5
5. Spieltag	17.01.2016	SC Emmendingen	:	**SC Oberwinden**	7,5	: 0,5
	24.01.2016	SC Hornberg	:	**SC Oberwinden II**	2	: 6
		SC Emmendingen III	:	**SC Oberwinden III**	3,5	: 4,5
		SK Frbg-Zähringen 1887 VI	:	**SC Oberwinden IV**	3,5	: 1,5
		Sölden IV	:	**SC Oberwinden V**	2	: 2
6. Spieltag	31.01.2016	**SC Oberwinden**	:	Karlsruher SF	3,5	: 4,5
	14.02.2016	**SC Oberwinden II**	:	SC Ohlsbach	6	: 2
		SC Oberwinden III	:	SK Frbg-Zähringen 1887 III	5,5	: 2,5
		SC Oberwinden IV	:	SK Endingen III	4	: 1
		SC Oberwinden V	:	SF Ettenheim III	3	: 1
7. Spieltag	21.02.2016	SK Ettlingen	:	**SC Oberwinden**	3,5	: 4,5
	06.03.2016	SF Ettenheim	:	**SC Oberwinden II**	2,5	: 5,5
		Schwarze Pumpe Freiburg	:	**SC Oberwinden III**	6	: 2
		SF Ettenheim II	:	**SC Oberwinden IV**	1	: 4
		SC Emmendingen V	:	**SC Oberwinden V**	3,5	: 0,5
8. Spieltag	13.03.2016	**SC Oberwinden**	:	OSG Baden-Baden III	3	: 5
	20.03.2016	**SC Oberwinden II**	:	SC Freibauer Hofstetten	4	: 4
		SC Oberwinden III	:	SC Heitersheim II	3,5	: 4,5
		SC Oberwinden IV	:	SC Sölden III	3	: 2
		SC Oberwinden V	:	SK Frbg-Zähringen 1887 VII	3	: 1
9. Spieltag	10.04.2016	SV Walldorf	:	**SC Oberwinden**	5	: 3
	17.04.2016	SVG Offenburg II	:	**SC Oberwinden II**	1,5	: 6,5
		SK Bad Krozingen	:	**SC Oberwinden III**	4	: 4
		SK Bad Krozingen II	:	**SC Oberwinden IV**	2	: 3
		SK Endingen V	:	**SC Oberwinden V**	2	: 2

Heimspiele ab 10:00 Uhr (erste Mannschaft ab 11:00 Uhr) im Pfarrsaal in Niederwinden
Internet: www.bsv-ergebnisdienst.de
www.schachclub-oberwinden.de

Der Albert kann nicht rechnen.

Gute Bildung kann Großes leisten.

Wer Bildung und Erziehung heute vernachlässigt, nimmt den Köpfen von morgen ihre Chancen. Darum fördert die Sparkasse all das, was Kindern und Jugendlichen künftig zugute kommt. Denn für die chancengleiche Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ist Bildung der Schlüssel.

Wenn's um Geld geht
Sparkasse
Freiburg-Nördlicher Breisgau

ERICH BURGER GmbH
Präzisionsmechanik
79297 Winden im Elztal
Tel.: 07685/369 :: Fax: 07685/1675
e-mail: Burger.GmbH@t-online.de
internet: www.burger-praezision.de
„BURGER bürgt für Qualität“